Datum: 15.09.2017

ORGANISATOR
Das Magazin für KMU

Der Organisator
9230 Flawil
058 / 344 97 37
www.organisator.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 6'229
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Seite: 31
Fläche: 47'581 mm²

Auftrag: 1095967
Themen-Nr.: 663.078

Referenz: 66693885
Ausschnitt Seite: 1/3

Sicherheit für die Cloud. Experten rechnen damit, dass bis zum Jahr 2020 gut 92 Prozent aller Workloads in Cloud-Rechenzentren beherbergt werden. Die Herausforderung dabei steht in den besonderen Sicherheitsanforderungen dieser Technologie. Ein Kommentar.

VON FRANZ KAISER*

DDoS-Attacken, Ransomware-Bedrohungen, IoT-Angriffe: Die Wege, in Unternehmensnetzwerke einzudringen, sind vielfältig. Hacker sind stets bereit, Sicherheitslücken und Schwachstellen auszunutzen. Deshalb gilt: Egal ob Gastgewerbe, Bauindustrie oder Energiebetreiber – Unternehmen jeder Branche müssen jetzt Massnahmen zur umfassenden Netzwerksicherheit setzen.

Innovationen mit neuer Cloud-Security schützen. Viele Unternehmen haben cloudbasierte Netzwerke für sich entdeckt, die es ihnen erlauben, agiler, reaktionsschneller und noch besser erreichbar zu sein. Laut ComputerWeekly.com sagen Netzwerk-Experten voraus, dass bis zum Jahr 2020 gut 92 Prozent aller Workloads in Cloud-Rechenzentren beherbergt sein werden. Viele der herkömmlichen Sicherheitslösungen sind jedoch nicht dazu gemacht, diese agilen und hochgradig verteilten Cloud-Umgebungen zu schützen. Unternehmensdaten befinden sich nicht länger in isolierten Rechenzentren, vielmehr fordern Nutzer einen geräte- und standortunabhängigen Zugriff auf alle Informationen. Das Problem dabei: Traditionelle Sicherheitsmodelle und Technologien können mit diesen Anforderungen nicht Schritt halten. So entsteht durch Hybrid-Cloud-Umgebungen häufig derselbe Sicherheits-Wildwuchs in Rechenzentren, den Unternehmen seit Jahren zu optimieren und konsolidieren versuchen.

Dynamisches Wachstum mit integrierter Security-Strategie. Hier gibt es bereits Lösungsansätze, die Daten und Sicherheitselemente verschiedener Cloud-Umgebungen eines Unternehmens gut integrieren und miteinander in Verbindung setzen. Eine solche Herangehensweise ermöglicht Betrieben, die Sicherheit ihrer Daten über die Hybrid-Cloud hinweg zu erfassen, zu kontrollieren, zu integrieren und zu handhaben. Trotz der zunehmenden Workload-Verlagerung in die Cloud kann die Security-Umgebung so dynamisch mitwachsen und sich anpassen. Nahtlos kann sie Daten, Nutzern und Applikationen folgen und schützen, wenn sie sich vom IoT und intelligenten Geräten zwischen grenzenlosen Netzwerken und

Datum: 15.09.2017

ORGANISATOR
Das Magazin für KMU

Der Organisator
9230 Flawil
058 / 344 97 37
www.organisator.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 6'229
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Seite: 31
Fläche: 47'581 mm²

Auftrag: 1095967
Themen-Nr.: 663.078

Referenz: 66693885
Ausschnitt Seite: 2/3

in cloudbasierten Umgebungen hin- und herbewegen. Dafür müssen folgende drei Punkte berücksichtigt werden:

1. Integration: Sicherheit, Netzwerk und cloudbasierte Tools müssen als ein einziges System funktionieren. Dies erhöht die Sichtbarkeit von Bedrohungen, setzt alle Daten in Bezug zueinander und ermöglicht den Austausch von Informationen.
2. Synchronisation: Sicherheitslösungen müssen für die vereinfachte Handhabung und Analyse als ein geschlossenes System arbeiten. Zudem müssen sie eine

Bild: Jakub Jirsák – Fotolia.com

koordinierte Reaktion auf Bedrohungen geben können, wie die Isolation betroffener Geräte, das dynamische Partitionieren von Netzwerksegmenten, das Updaten von Strukturen und das Entfernen von Malware.
3. Automatisierung: Damit sich Sicherheitslösungen an dynamisch verändernde Netzwerkkonfigurationen anpassen und auf erkannte Bedrohungen in Echtzeit reagieren können, müssen Sicherheits- und Gegenmassnahmen automatisch angewandt werden. Und zwar von Remote-Geräten bis hin zur Cloud – unabhängig davon, woher eine Bedrohung stammt.

Fazit: Sicherheitshype durchbrechen. Leider sind für viele Unternehmen ihre cloudbasierten Infrastrukturen und Services zu einem toten Winkel in ihrer Sicherheitsstrategie geworden. Das Problem dabei: Cyberkriminelle sind darauf vorbereitet, dies zu ihrem Vorteil auszunutzen. Um den An-

Datum: 15.09.2017

ORGANISATOR
Das Magazin für KMU

Der Organisator
9230 Flawil
058 / 344 97 37
www.organisator.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 6'229
Erscheinungsweise: 10x jährlich

Seite: 31
Fläche: 47'581 mm²

Auftrag: 1095967
Themen-Nr.: 663.078

Referenz: 66693885
Ausschnitt Seite: 3/3

forderungen der digitalen Geschäftswelt zuverlässig zu entsprechen, müssen Unternehmen in der Lage sein, den Sicherheitshype um die Cloud zu durchbrechen. Sie müssen sich ganz bewusst für Sicherheitslösungen entscheiden, die als Teil eines untereinander verbundenen Frameworks mit durchgängiger Sicherheit geschaffen wurden und entstehende physikalische und virtuelle IT-Herausforderungen lösen können, unabhängig vom Einsatzszenario.

* **Franz Kaiser** ist Regional Vice President Alps von Fortinet, einem weltweit tätigen Dienstleister für IT-Sicherheit. www.fortinet.com